

NEWSLETTER

**MVZ PAN Institut für
endokrinologie und reproduktionsmedizin**





Aktuelle Themen

- **Neue Ärztinnen bringen frischen Wind ins MVZ, S. 3**
- **Das neue Embryoscope+, S. 4**
- **Atmosphärischer Sauerstoff beeinträchtigt Embryonalentwicklung, S. 5**
- **Arzthelferinnen-Fortbildungen im MVZ PAN Institut, S. 6**
- **Erneuerung des Zertifikat der "QuaDeGA", S. 7**
- **Befugnis zur Weiterbildung, S. 7**
- **Patienten-Info-Abend "Social-Freezing", S. 8**
- **Patienten-Info-Abend "Ungewollt Kinderlos", S. 8**





Neue Ärztinnen bringen frischen Wind ins MVZ



Dr. Christiane Knüfermann
ist seit September 2016 als Fachärztin in
der fakultativen Weiterbildung für
gynäkologische Endokrinologie und
Reproduktionsmedizin bei uns tätig.



Dr. med. Martina Kreiß
deckt seit September 2016 den Bereich
der Humangenetik in dem mit uns
kooperierenden MVZ für Humangenetik
GmbH ab und liefert eine Erweiterung
innerhalb unserer interdisziplinären
Fachbereiche.



Dr. med. Susanne Stemmler
unterstützt seit April 2017 das mit uns
kooperierende MVZ für Humangenetik
GmbH. Auch sie erweitert mit ihrer
Tätigkeit unsere interdisziplinären
Fachbereiche.

Wir freuen uns sehr über die Erweiterung unseres Teams!



Das neue Embryoscope+

Embryos sind empfindliche Wesen, daher wollen wir sie auch keinem unnötigen Stress aussetzen. Dazu gehört vor allem, dass die Kulturbedingungen während der Tage bei uns im Labor ohne Störungen ablaufen. Das kann durch die sogenannte „time-lapse“ Inkubation gewährleistet werden, denn dabei werden die Embryos innerhalb des Brutschrankes fotografiert und müssen nicht entnommen und mikroskopiert werden. Durch den entstehenden „Film“ können unsere Embryologen zudem herausfinden, welcher Embryo das optimale Potential für die Erzielung einer Schwangerschaft hat. Um allen unseren Patienten die Nutzung dieser Vorteile zu ermöglichen, haben wir unsere „time-lapse“ Kapazität mit dem neuen Embryoscope+ zusätzlich zu unseren original Embryoscopen erweitert. Diese Ausstattung wird die Prozessqualität und Sicherheit im IVF Prozess erhöhen.



Besuchen Sie uns doch auf



Seite 4 von 8



Atmosphärischer Sauerstoff beeinträchtigt Embryonalentwicklung

Kultiviert man Eizellen bei einem Sauerstoffgehalt von 21%, so entspricht das nicht den Bedingungen *in vivo*. Der hohe Sauerstoffgehalt stellt einen Stressfaktor dar, der die Entwicklung des Embryos beeinträchtigt (Whale and Gardner 2015). Um schon die Eizellen vor der Befruchtung unter reduziertem Sauerstoff zu inkubieren, haben wir zwei MIRI Benchtop Brutschränke beschafft. Diese Inkubatoren zeichnen sich dadurch aus, dass den Eizellen jeder Patientin ein separates Fach zu Verfügung steht, und die Erholraten nach einer Öffnung extrem kurz sind. Durch die einzelnen Fächer verläuft die Kultur ungestört unter optimalen Bedingungen. Zudem ermöglicht ein integriertes Messsystem die kontinuierliche Messung und Aufzeichnung von Temperatur, Atmosphäre und sogar des pH Wertes im Medium.

Durch die Integration dieser Geräte ermöglichen wir optimale Bedingungen für die Zellen auf einem hohen Kontroll- und Sicherheitsniveau.





Arzthelferinnen-Fortbildungen

Auch in 2017 laden wir Ihre Arzthelferinnen herzlichst zu unseren Fortbildungen ein. Hier finden Sie unsere Termine und die Themen dazu:

Mittwoch, den 21. Juni 2017, 15:00 Uhr – 17:30 Uhr

Themen:

- Unsere Praxisabläufe – vom Erstkontakt zur Schwangerschaft (Dr. Holtschmidt)
- Genetik und unerfüllter Kinderwunsch (Dr. Kreiß)
- Kinderwunsch und Adipositas (Dr. Dannhof)

Mittwoch, den 11. Oktober 2017, 15:00 Uhr – 17:30 Uhr

Themen:

- Voraussetzungen für eine IVF-/ICSI-Therapie (PD Dr. Foth)
- Die Kryokonservierung – was ist heute möglich? (Dr. Schäferhoff)
- Psychologische Betreuung bei unerfülltem Kinderwunsch? (Fr. Gilles)

Im Anschluss an die o.g. Fortbildungen werden die Arzthelferinnen wieder die Möglichkeit haben, unsere Räume, die Labore und den OP-Trakt zu besichtigen.

Bei einem anschließenden Imbiss besteht dann noch die Gelegenheit, mit uns allen, die von Ihnen anstehenden Fragen zu diskutieren.

Da die Teilnehmerzahl an unserer kostenfreien Fortbildung begrenzt ist, bitten wir Sie, interessierte Mitarbeiterinnen möglichst bald per *Fax 0221 – 2776-201* oder per E-Mail repro@pan-klinik.de anzumelden.

Wir freuen uns auf das Teilnehmen Ihrer Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen!
Ihr Praxisteam



Besuchen Sie uns doch auf



Seite 6 von 8



Erneuerung unseres Zertifikates der QuaDeGA Qualitätskontrolle Deutsche Gesellschaft für Andrologie

Im April konnten wir auch in diesem Jahr unser jährliches Zertifikat der Qualitätskontrolle für Andrologie erneuern. Am 31. QuaDeGa-Ringversuch haben wir im Bereich Spermatozoologie mit den Untersuchungen Spermien-Konzentration, Spermien-Morphologie und Motilitätsbestimmung erfolgreich teilgenommen.

Befugnis zur Weiterbildung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Seit Mai 2017 hat Dr. Palm auch die Befugnis zur Weiterbildung für Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit einem Umfang von 24 Monaten erhalten.





Patienten-Info-Abend “Social Freezing“ berichten Sie Ihren Patientinnen davon

Am Mittwoch, den 07. Juni 2017 von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Der Infoabend „Fertilitätserhalt durch Social Freezing - wann ist es sinnvoll, wie sind die Chancen für eine spätere Schwangerschaft?“ richtet sich an Interessierte, die sich über das Thema informieren möchten. Das MVZ und ein Team von Ärzten und Biologen stehen Ihnen für weitere Fragen gerne zur Verfügung.



Patienten-Info-Abend “Ungewollt Kinderlos“ berichten Sie Ihren Patientinnen und Patienten davon

Am Mittwoch, den 05. Juli 2017 um 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Möglichkeiten der modernen Fortpflanzungsmedizin. Die Vorträge richten sich an Paare mit Kinderwunsch und Interessierte, die sich über die diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten bei unerfülltem Kinderwunsch informieren möchten. In der Diskussion stehen Ihnen die Ärzte und Biologen des Teams für weitere Fragen zur Verfügung.

Zur Anmeldung schreiben Sie uns bitte eine E-Mail. Alternativ können Sie sich auch telefonisch für einen der nächsten Termine anmelden – wählen Sie bitte 0221 – 2776 -100.
Wir freuen uns auf zahlreiche Interessierte und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns doch auf



Seite 8 von 8